



Erste Vereinigte Kirche des Fliegenden Spaghettimonsters in Deutschland

EVKdFSMID • Postfach 10 04 47 • 48053 Münster

Pressemitteilung

Postfach 10 04 47

48053 Münster

☎ 0251 – 149 76 50

www.venganza.info

30. September 2005

Pressemitteilung

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den letzten Tagen geriet der thüringische Ministerpräsident Dieter Althaus in die Kritik einiger selbsternannter Wissenschaftler, die ihn für seine Unterstützung kreationistischer Theorien maßregelten.

Wir möchten uns gegen diese Anschuldigungen verwehren und darauf hinweisen, dass Herr Althaus bisher nur einen sehr eingeschränkten Blickwinkel bei dieser Diskussion offenbarte. Dem wollen wir Abhilfe verschaffen, in dem wir Herrn Althaus in dem beigefügten offenen Brief die Zusammenhänge der Schöpfung der Welt durch das Fliegende Spaghettimonster erklären.

Wir wären Ihnen daher dankbar, wenn Sie dieses Missverständnis in Ihrer Berichterstattung für Ihre Leser korrigieren und die nachfolgende Mitteilung abdrucken würden.

Spaghettimonster unterstützt Althaus gegen Evolutionstheorie

Die Anhänger des Fliegenden Spaghettimonsters (FSM) wollen Thüringens Ministerpräsidenten Dieter Althaus aus einer verzwickten Lage helfen. Dieser war in die Kritik geraten, da er zu einer Diskussion über die Vereinbarkeit von Evolution und Glauben den Münchener Mikrobiologen Siegfried Scherer eingeladen hatte. Scherer gilt als Gegner der Evolutionstheorie.

Bruder Bucatini vom FSM in Deutschland will nun ebenfalls an der Diskussion teilnehmen, um Althaus in seiner Forderung nach alternativen Unterrichtsinhalten zu bestärken. Schließlich basiere auch der Spaghettimonsterismus nicht allein auf Glauben, sondern auf wissenschaftlichen Fakten. Bucatini zählt hierzu die Fehler der Radiokarbonmethode ebenso wie den statistischen Zusammenhang zwischen globaler Erwärmung und der abnehmenden Zahl von Piraten.

„Hätten Piraten wieder eine Chance auf unseren von Öltankern und Forschungsschiffen verstopften Ozeanen, wäre diese Welt eine bessere“, erläutert Bucatini und verweist auf neue Forschungsergebnisse aus den USA.

Dort forscht Bobby Henderson, der Prophet der Pastafarianer, wie sich die Gläubigen des Spaghettimonsterismus nennen, an den von IHM zur Verfügung gestellten Manuskripten. „Wir verfügen über etliche voluminöse Bände, die erklären, wie ER die Welt erschaffen hat“, schrieb schon Henderson an die Schulbehörde von Kansas. Dort mehren sich die Stimmen, die für eine Aufnahme des FSM in den Schulunterricht des Landes plädieren.

„Bis wir so weit sind“, seufzt Bruder Bucatini, „wird in Deutschland jedoch noch einige Zeit vergehen“. Er glaube im Moment nicht an eine schnelle Lösung des Konflikts, hoffe aber durch eine Teilnahme an der Diskussion in der Erfurter Staatskanzlei die Kritiker von Ministerpräsident Althaus in ihre Schranken zu weisen. „Am Ende werden wir als strahlender Sieger dastehen“, ist sich das geistige Oberhaupt der deutschen Sektion des FSM sicher.

Anbei erhalten Sie eine Kopie des Offenen Briefes an den thüringischen Ministerpräsidenten Althaus. Sollten Sie weitere Fragen zu dem Thema haben, besuchen Sie doch unsere Webseite www.venganza.info oder rufen Sie uns kurz unter der o.g. Nummer an.

Mit bestem Dank für Ihre Aufmerksamkeit und nudeligen Grüßen,

Ihr Bruder Bucatini